

## **Erinnerung als Zukunftsaufgabe – STALAG 326 zur nationalen Gedenkstätte weiterentwickeln**

„Zachor“ – die Aufforderung: Erinner dich! Gedenke! – durchzieht die Botschaft des Ersten und des Neuen Testaments. Erinnerung und Gedächtnis sind grundsätzliche Kategorien der jüdischen und christlichen Glaubensstradition. Erinnerung als theologischer Begriff, so beschreibt es Johann Baptist Metz, steht für das Nicht-Vergessen des Leidens der Menschen durch Gott selbst. „Gedenken“ (vgl. Ex 20,8) im biblischen Sinne ist nicht rückwärtsgewandt, sondern stellt die Weichen für Gegenwart und Zukunft: Das Vergangene wird gegenwärtig.

In diesem Bewusstsein unterstützt das Diözesankomitee im Erzbistum Paderborn das Bestreben und die Ideen der Lenkungsgruppe, den Erinnerungsort STALAG 326 (VI K) Senne zu einer nationalen Gedenkstätte und zum zentralen Erinnerungsort für die Opfergruppe der sowjetischen Kriegsgefangenen weiterzuentwickeln, um „das Schicksal der sowjetischen Kriegsgefangenen aus dem Erinnerungsschatten heraus zu holen“<sup>1</sup> (Joachim Gauck).

Das Diözesankomitee sieht das Ringen der politischen Verantwortlichen in den Kommunen, bei schwierigen Haushaltslagen keine zusätzlichen langfristigen finanziellen Verpflichtungen eingehen zu wollen. Wir appellieren aber, im Sinne unserer Demokratie und des gesellschaftlichen Zusammenhaltes, die notwendigen und angemessenen Kosten als Investition in die gesellschaftliche Zukunft zu erachten und den Ausbau dieser zentralen Gedenkstätte gemeinsam mit Bund und Land finanziell entsprechend auszustatten.

Erinnerungsorte wie das STALAG schärfen das demokratische Bewusstsein, weil sie den Abgründen der Menschenverachtung und der Ideologie gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit aufklärerisch entgegenwirken. Gerade in der Zeit des wachsenden Rechtspopulismus und der immer weniger werdenden Zeitzeug\*innen sind Gedenkstätten wichtiger denn je, um unsere Demokratie zu stärken.

*Beschlossen am 18.11.2023*

---

<sup>1</sup> Ansprache von Bundespräsident Dr. h. c. Joachim Gauck bei der Gedenkveranstaltung zum 70. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges am 6. Mai 2015 in Schloß Holte-Stukenbrock, abrufbar unter: <https://www.bundesregierung.de/resource/blob/992814/779386/9c938040fc034709677dd3393ee81184/63-1-bpr-data.pdf?download=1>, letzter Abruf: 23.10.2023